

**Protokoll der Mitglieder- und Delegiertenversammlung am Donnerstag, dem  
22.02.2024, von 19:14 bis 22:42 Uhr**

Anwesend: **Anlage 1** (81 Mitglieder, davon 52 Delegierte)

Ort: Vereinsheim, Gößweinsteiner Gang 53, 14089 Bln

Beginn: 19:14

## **1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**

Marlon Otter begrüßt die Teilnehmenden und ruft zu einer Schweigeminute in Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder auf.

Der Vereinsvorstand beantragt, dass der Vereinsanwalt Hr. Winkel der Sitzung mit Rederecht beiwohnen darf.

*Der Antrag wird mit 8 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.*

Matthias Bienert beantragt eine Änderung der Tagesordnung: TOP 10 der Wahlen soll entfallen. Begründung: Es bestehen weiterhin Unstimmigkeiten zwischen dem Abteilungsvorstand Fußball und dem Vereinsvorstand. Es soll eine Schlichtungskommission eingesetzt werden, um die Auflösung oder Ausgliederung der Abteilung Fußball zu verhindern.

*Der Antrag wird mit 9 Dafür-Stimmen, 7 Enthaltungen und 34 Gegenstimmen abgelehnt.*

Heiko Fleder beantragt eine Änderung der Tagesordnung: TOP 14 – 16 sollen als TOP 2 – 4 vorgezogen werden. Begründung: Die bestehenden Anträge sollen noch mit dem amtierenden Vereinsvorstand besprochen werden können, die wichtigen Punkte sollen nicht am Ende der Sitzung abgehandelt werden.

*Der Antrag wird mit 35 Dafür-Stimmen, 13 Enthaltungen und 21 Gegenstimmen angenommen.*

*Die Tagesordnung ist in der geänderten Form angenommen.*

## **2. Satzungsänderungen (MV)**

Marlon Otter stellt den Antrag zur Ergänzung von § 3 (Bildung einer Sportgruppe, **Anlage 2**) vor. Marlon Otter und Mathias Pöhling erläutern die Notwendigkeit dieser Ergänzung und erläutern die konkreten Fälle die Sportarten Taekwondo und Leichtathletik betreffend. Mathias Pöhling erläutert die angedachte Finanzierung der Sportgruppen, bei der 10% des Sportbeitrags der Geschäftsstelle zwecks Verwaltung zugutekommen, weitere 10% zurückgehalten werden. Nico Fleder erfragt die Entscheidungskompetenz: Der Sportgruppenleiter/die Sportgruppenleiterin kann einen Plan vorlegen, die endgültige Entscheidungsgewalt liegt beim Hauptvorstand. Susanne Kingreen betont, dass die vorgelegte Satzungsergänzung die Rechte der Mitglieder nur erweitert, die Bildung einer Sportgruppe (allerdings dann mit weniger demokratischen Rechten) wäre auch ohne Beschluss des vorliegenden Antrags möglich.

*Der Antrag wird mit 58 Dafür-Stimmen, 16 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen angenommen.*

Thomas Thrun stellt seinen Änderungsantrag (**Anlage 3**) zum neuen Passus vor. Er fordert eine Beschränkung der Regelung auf 5 Jahre, um nicht eine weitere Organisationsform dauerhaft zu schaffen.

*Der Antrag wird mit 18 Dafür-Stimmen, 41 Gegenstimmen und 17 Enthaltungen abgelehnt.*

Nico Fleder stellt seinen Änderungsantrag (**Anlage 4**) zum neuen Passus vor, der die sportliche Entscheidungskompetenzen genauer regeln soll.

*Der Antrag wird mit 31 Dafür-Stimmen, 33 Gegenstimmen und 14 Enthaltungen abgelehnt.*

Heiko Fleder stellt seinen Änderungsantrag zum neuen Passus vor, der die Mitbestimmung der Mitglieder über die Organisationsform stärken soll. Heiko Fleder zieht den Antrag zurück, da dieser noch nicht im Wortlaut formuliert ist. Der Dialog über die Organisation der Sportgruppen soll im Rahmen des erweiterten Vorstands fortgeführt werden.

Marlon Otter stellt die Anträge der Satzungsänderungen 2 – 7 (**Anlage 2**) gesammelt vor. Über die Anträge wird im Block abgestimmt.

*Die Anträge werden mit 2 Enthaltungen und keiner Gegenstimme angenommen.*

Marlon Otter stellt die inhaltsgleichen Anträge von Matthias Bienert und Natalie Zepp vor, die einen quartalsweisen Vereinsaustritt ermöglichen sollen. Beide Anträge sind nicht fristgerecht eingegangen und können deshalb nicht zur Abstimmung gestellt werden.

### **3. Beschluss über den Erlass der Finanz-, Ehrungs- und Schiedsstellenordnung sowie die Änderungen der Beitrags- und Versammlungsordnung (DV)**

Mathias Pöhling stellt den Entwurf der Finanzordnung (**Anlage 5**) vor. Thomas Thrun stellt seine beiden Änderungsanträge (**Anlage 6**) vor. Mathias erklärt, dass die Ergänzung in § 4 Absatz 2 überflüssig ist, da die Zuständigkeiten an anderer Stelle erläutert sind und eine Ordnung immer untergeordnet zur Satzung zu sehen ist. Mathias regt an, die Ergänzung in § 4 Absatz 4 „sowie des Vereins“ nicht zu übernehmen, gleichzeitig aber „der Abteilungen“ ebenfalls zu streichen, um eine Gleichbehandlung dahingehend sicherzustellen. Thomas Thrun ändert seinen Antrag entsprechend den Vorschlägen von Mathias ab. Mathias erläutert außerdem, dass Barkassen für Schiedsrichter nicht mehr nötig sind und der Verein inzwischen ein anderes Vorgehen gefunden hat. Thomas Thrun zieht seinen zweiten Änderungsantrag zurück.

*Die Finanzordnung wird inklusive des abgeänderten Änderungsantrags von Thomas Thrun mit 43 Dafür-Stimmen, keiner Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen.*

Matthias Bienert stellt seinen Änderungsantrag zur Finanzordnung (Auszahlung an Abteilungen, **Anlage 7**) vor und begründet ihn als Reaktion auf den beschlossenen grundsätzlichen monatlichen Einzug der Mitgliedsbeiträge. Mathias Pöhling erläutert, dass die Formulierung „grundsätzlich“ nicht bedeutet, dass man die Zahlungsläufe bestehender Mitglieder verändert. Im Moment zahlen 548 Mitglieder ihre Beiträge monatlich – der Aufwand, der für die Geschäftsstelle entstehen würde, übersteigt den Nutzen für die Abteilungen.

*Der Antrag wird mit 7 Dafür-Stimmen, 38 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt.*

Matthias Bienert stellt seinen Änderungsantrag zur Finanzordnung (Zahlung zum Beginn von Sponsorenverträgen, **Anlage 8**) vor. Er wünscht sich eine schnellere Auszahlung der Sponsorengelder an die Abteilungen und wirft der Geschäftsstelle vor, dass die Rechnungslegung bei Verträgen zu spät erfolgt. Christine Walslebe erwidert, dass bei den Neuverträgen immer eine Rechnungslegung zu Beginn des Zeitraums angestrebt wird. Mathias Pöhling weist darauf hin, dass die Delegiertenversammlung nicht über die vertraglich geregelten Zahlungszeitpunkte der Sponsoren abstimmen kann.

*Der Antrag wird mit 8 Dafür-Stimmen, 32 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen abgelehnt.*

Susanne Kingreen stellt den Entwurf der überarbeiteten Ehrungsordnung (**Anlage 9**) vor.

*Die Ordnung wird bei keiner Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen.*

Susanne Kingreen stellt den Ergänzungsantrag von Heiko Felder (**Anlage 10**) vor.

*Der Antrag wird mit 45 Dafür-Stimmen, keiner Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen.*

Susanne Kingreen stellt den Entwurf der Schiedsstellenordnung (**Anlage 11**) vor.

*Die Ordnung wird einstimmig angenommen.*

Marlon Otter stellt die Änderung der Beitragsordnung (**Anlage 12**) vor.

*Die Änderung wird mit einer Gegenstimme und keiner Enthaltung angenommen.*

Marlon stellt den Änderungsantrag zur Beitragsordnung von Josi Krause (**Anlage 13**) vor.

*Der Antrag wird mit 30 Dafür-Stimmen, 5 Gegenstimmen und 11 Enthaltungen angenommen.*

Matthias Bienert stellt seinen Änderungsantrag zur Beitragsordnung (Befreiung vom Grundbeitrag für ehrenamtlich tätige Übungsleiter, **Anlage 14**) vor. Mathias Pöhling erwähnt, dass diese Maßnahmen zu geringeren Einnahmen in Höhe von 24.175 € für den Verein führen würden.

*Der Antrag wird mit 10 Dafür-Stimmen, 39 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt.*

Matthias Bienert stellt seinen Änderungsantrag zur Beitragsordnung (Zahlung zum Beginn der gewählten Zahlweise, **Anlage 15**) vor. Christine Walslebe erläutert, dass eine solche schwer umsetzbar ist, da man die Rechnungen dann bereits vor Monatsbeginn stellen müsste, wenn zur Auszahlung das Zahlungsziel für die Mitglieder verstreichen muss.

*Der Antrag wird mit 8 Dafür-Stimmen, 33 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen abgelehnt.*

Marlon Otter stellt den Antrag von Marc Müller-Meyfarth zur Beitragsordnung (**Anlage 16**) vor, der eine Erhöhung des Grundbeitrags um 50ct./Monat zwecks Sanierung des Vereinsheims vorsieht. Ronas Karadag erwidert, dass eine solche Erhöhung ohne ein konkretes Vorhaben für die Mitglieder nicht transparent ist.

*Der Antrag wird bei 18 Dafür-Stimmen, 24 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen abgelehnt.*

Marlon Otter stellt die Änderung der Versammlungsordnung (**Anlage 17**) vor.

*Die Änderung wird mit 3 Enthaltungen und keiner Gegenstimme angenommen.*

Marlon Otter stellt den Änderungsantrag zur Versammlungsordnung von Matthias Bienert (Protokollführung während Versammlungen, **Anlage 18**) vor. Ronas Karadag erwähnt, dass eine Abstimmung über den Wortlaut des Protokolls unmittelbar nach Ende des TOP unrealistisch ist.

*Der Antrag wird mit keiner Dafür-Stimme und sechs Enthaltungen abgelehnt.*

#### **4. Anträge (DV)**

Marlon Otter stellt den Antrag von Matthias Bienert (Erstellung einer Geschäftsordnung, **Anlage 19**) vor. Matthias kritisiert, dass Mitglieder des Vereinsvorstandes unabgesprochene Entscheidungen getroffen haben. Susanne Kingreen führt an, dass Geschäftsordnungen die interne Organisation von einzelnen Organen zum Inhalt haben und damit nicht in den Zuständigkeitsbereich der Delegiertenversammlung fallen. Sebastian Viergott regt an, einen öffentlichen Geschäftsverteilungsplan zu erstellen.

*Der Antrag wird mit 5 Dafür-Stimmen, 36 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen abgelehnt.*

Matthias Bienert stellt seinen Antrag (Erstellung eines Handbuchs der Grundsätzlichkeiten für die Vorstände, **Anlage 20**) vor.

*Der Antrag wird mit 8 Dafür-Stimmen, 34 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.*

Matthias Bienert stellt seinen Antrag (Darlegung der steuermäßigen Behandlung in den Jahren 2017 – 2021, **Anlage 21**) vor.

*Der Antrag wird mit 8 Dafür-Stimmen, 39 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt.*

Marlon Otter stellt den Antrag von Matthias Bienert (Aufwandsentschädigung für Vorstandsmitglieder, **Anlage 22**) vor. Susanne Kingreen führt an, dass der Antrag in Bezug auf das Delegieren an die Abteilungsversammlungen der bestehenden Satzung widerspricht und deshalb nicht angenommen werden kann.

*Der Antrag wird mit einer Dafür-Stimme, 39 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen abgelehnt.*

Marlon Otter stellt die Bestätigung der Auflösung der Abteilung Leichtathletik zum 01.06.2024 zur Abstimmung.

*Die Auflösung wird mit 37 Dafür-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen bestätigt.*

Matthias Bienert stellt einen Dringlichkeitsantrag (**Anlage 23**), der die Selbstbestimmung der Abteilungsvorstände zur Information ihrer Mitglieder sicherstellen soll: Die Abteilungsvorstände sollen selbstbestimmt Informationen an die Mitglieder ihrer Abteilungen versenden können. Matthias wirft dem Vereinsvorstand vor, der Abteilung Fußball vorenthalten zu haben, zu einer außerordentlichen Abteilungsversammlung einladen zu können.

*Der Antrag wird mit 15 Dafür-Stimmen, 27 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen nicht zugelassen.*

Matthias Bienert stellt einen Dringlichkeitsantrag (**Anlage 24**), der den Abteilungsvorständen unmittelbaren Zugriff auf die Vereinsbeiträge gewähren soll, um falsche Informationsweitergabe zu verhindern und das Einhalten von Fristen zu gewährleisten.

*Der Antrag wird mit 10 Dafür-Stimmen, 26 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen nicht zugelassen.*

Marlon Otter pausiert die Sitzung für 5 Minuten.

Marlon Otter erläutert das Problem der fortschreitenden Uhrzeit: Es ist eine lange Sitzungsdauer zu erwarten, Beschlüsse nach 00:00 Uhr können anfechtbar sein. Marlon beantragt, die weiteren Tagesordnungspunkte zum Gegenstand einer weiteren Mitglieder- und Delegiertenversammlung zu machen und die Versammlungen zu beenden.

*Der Antrag wird mit vier Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen.*

Sebastian Viergott schlägt vor, die Startzeit der nächsten Sitzung vorzuziehen oder für zwei aufeinanderfolgende Tage einzuladen.

Ende der Sitzung: 22:42 Uhr

Berlin, den 23.02.2024  
Ronas Karadag